

Gesetzliche Schonzeiten und Brittelmaße der Fische, Rundmäuler, Krebse und Muscheln (gültig ab 01.10.2020)

(Auszug aus der Oö. Fischereiverordnung LGBl. Nr. 85/2020 i. d. g. Fassung)

Wassertiere, die während der Schonzeit oder ohne das Brittelmaß erreicht zu haben, gefangen werden, sind sofort und schonend in das Fischwasser zurückzusetzen!

Fischart	Schonzeit	BM cm	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.
Aalrutte	16.11.-28.2.	40			16.									
Aitel	16.3.-31.5.	25							16.					
Äsche	1.3.-30.4.	30												
Bachforelle	16.9.-15.3.	22	16.						15.					
Bachsaibling	16.9.-15.3.	22	16.						15.					
Bachschmerle oder Bartgrundel	1.3.-31.5.	10												
Barbe	16.4.-31.5.	35								16.				
Brachse	1.5.-31.5.	25												
Elritze oder Pfrille	1.4.-31.5.	8												
Flussbarsch	1.3.-30.4.	10												
Giebel	1.5.-31.5.	25												
Gründling	1.5.-31.5.	10												
Güster	1.5.-31.5.	25												
Hasel	16.3.-31.5.	20												
Hecht	1.2.-30.4.	60												
Huchen	16.2.-31.5.	85							16.					
Karpfen	1.5.-31.5.	35												
Kaulbarsch	1.4.-31.5.	-												
Koppe oder Groppe	1.2.-30.04.	8												
Laube oder Ukelei	1.5.-30.6.	10												
Nase	16.3.-31.5.	35												
Regenbogenforelle	1.12.-15.3.	22												
Reinanke oder Maräne	16.10.-31.12.	30		16.										
Rotauge	1.4.-31.5.	12												
Rotfeder	1.4.-31.5.	15												
Rußnase oder Blaunase	16.4.-31.5.	25												
Schied oder Rapfen	16.4.-31.5.	45												
Schleie	1.5.-30.6.	25												
Seeforelle	16.9.-15.3.	50	16.						15.					
Seelaube oder Mairénke	16.5.-30.6.	20											16.	
Seesaibling	16.9.-15.3.	22	16.						15.					
Wels oder Waller	1.6.-30.6.	80												
Wolgazander	1.3.-30.4.	35												
Zander oder Schill	1.3.-30.4.	50												
Zingel	1.3.-30.4.	20												

Ganzjährig geschont sind folgende Fischarten: Bitterling, Donaukaulbarsch, Donau-Steinbeißer (Dorngrundel), Frauennerfling, Goldsteinbeißer, Karausche, Kesslergründling, Moderlieschen, Nerfling (Seider, Aland), Perlfisch, Schlammpeitzger, Schneider, Schrätzer, Semling (Hundsbarbe), Sichling (Ziege), Steingressling, Sterlet, Streber, Strömer, Weißflossengründling, Zobel und Zope.

Ganzjährig geschont sind auch alle Neunaugenarten, alle heimischen Muschelarten und die weiblichen heimischen Krebsarten. Männliche Edelkrebse sind von Oktober bis Dezember geschont.

Keine (gesetzliche) Schonzeit haben alle nicht heimisch geltenden Fischarten wie: Aal, Amur (Graskarpfen), Blaubandbärbling, 3-stacheliger Stichling, Forellenbarsch, Kessler Grundel, Marmorgrundel, Silberkarpfen (Tolstolob), Sonnenbarsch, Streifenbarsch und Zwergwels sowie **alle nicht heimischen Störartigen**. Weiters alle **nicht heimischen Krebsarten** wie z.B. der Signalkrebs **und nicht heimische Muscheln** wie z. B. die Dreikantmuschel. **Nicht heimisch geltende Wassertiere dürfen nicht besetzt werden (Ausnahmegenehmigung nur durch Landesregierung!)**

Bitte beachten, dass die Bewirtschafter abweichende, strengere Bestimmungen festlegen können und dass für einige Seen (Attersee, Traunsee, Mondsee) sowie die Flüsse Donau und Inn eigene Verordnungen gelten!